



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
26.12.2012 Patentblatt 2012/52

(51) Int Cl.:
B24B 13/005 (2006.01)

(43) Veröffentlichungstag A2:
05.09.2012 Patentblatt 2012/36

(21) Anmeldenummer: **12169442.6**

(22) Anmeldetag: **05.05.2009**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO SE SI SK TR

(30) Priorität: **06.05.2008 DE 102008022360**

(62) Dokumentnummer(n) der früheren Anmeldung(en) nach Art. 76 EPÜ:
09159442.4 / 2 116 330

(27) Früher eingereichte Anmeldung:
05.05.2009 EP 09159442

(71) Anmelder: **Schneider GmbH & Co. KG**
35112 Fronhausen (DE)

(72) Erfinder:
• **Buchenauer, Helwig**
35232 Dautphetal-Buchenau (DE)
• **Börner, Ulf**
35041 Marburg (DE)
• **Krämer, Klaus**
35232 Dautphetal-Friedensdorf (DE)
• **Schneider, Gunter**
35037 Marburg (DE)

(74) Vertreter: **Thews, Gustav**
STT Sozietät Thews & Thews
Patentanwälte
Augustaanlage 32
68165 Mannheim (DE)

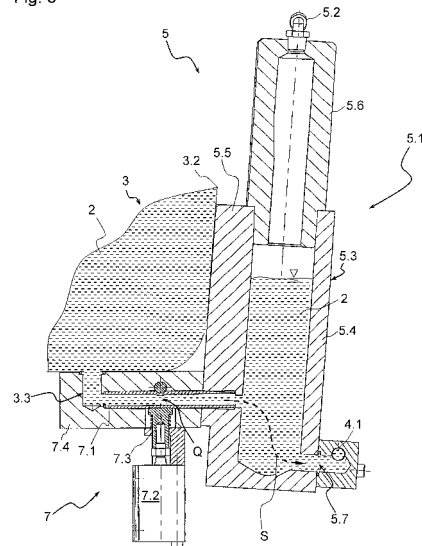
(54) **Blockstation zum Aufblocken von Brillenglasrohlingsen auf ein Blockstück**

(57) Die Erfindung bezieht sich auf eine Vorrichtung (1) zum Blocken eines Brillenglasrohlings auf ein Blockstück mittels einer Verbindungsmasse (2), aufweisend einen Vorratsbehälter (3) für die Verbindungsmasse (2) und eine dem Vorratsbehälter (3) mit Bezug zu einer Strömungsrichtung S der Verbindungsmasse (2) nachgeschaltete Zuführleitung (4.1), über die die Verbindungsmasse (2) aus dem Vorratsbehälter (3) zwischen den Brillenglasrohling und das Blockstück einfüllbar ist. Dabei ist mit Bezug zu der Strömungsrichtung S nach dem Vorratsbehälter (3) und vor der Zuführleitung (4.1) eine Fördereinheit (5) für die Verbindungsmasse (2) zwischengeschaltet ist, mittels derer die in der Fördereinheit (5) und/oder in der Zuführleitung (4.1) befindliche Verbindungsmasse (2) mit einer Druckerhöhung beaufschlagbar ist. Alternativ ist der Vorratsbehälter (3) mit Druckluft beaufschlagbar.

Zudem betrifft die Erfindung ein Verfahren zum Blocken eines Brillenglasrohlings (9.1) auf ein Blockstück (9.2) mittels einer Verbindungsmasse (2), wobei ein Vorratsbehälter (3) für die Verbindungsmasse (2) und eine dem Vorratsbehälter (3) mit Bezug zu einer Strömungsrichtung S der Verbindungsmasse (2) nachgeschaltete Zuführleitung (4.1), über die die Verbindungsmasse (2) aus dem Vorratsbehälter (3) zwischen den Brillenglas-

rohling (9.1) und das Blockstück (9.2) einfüllbar ist, vorgesehen ist, wobei die Verbindungsmasse (2) mittels des Einsatzes von Druckluft von dem Vorratsbehälter (3) durch die Zuführleitung (4.1) zwischen den Brillenglasrohling (9.1) und das Blockstück (9.2) gefördert wird.

Fig. 3





EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 12 16 9442

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	DE 44 31 880 A1 (GERBER OPTICAL INC [US]) 16. März 1995 (1995-03-16) * Spalte 9, Zeile 4 - Spalte 11, Zeile 65; Abbildung 9 *	1-15	INV. B24B13/005
A	US 3 468 366 A (SUDDARTH JACK M) 23. September 1969 (1969-09-23) * Spalte 2, Zeile 61 - Spalte 3, Zeile 19; Abbildungen 3,5 *	7	
A	US 6 012 965 A (SAVOIE MARC Y [CA]) 11. Januar 2000 (2000-01-11) * Abbildungen 15-19 *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			B24B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort München		Abschlußdatum der Recherche 16. November 2012	Prüfer Koller, Stefan
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

 1
EPO FORM 1503 03/82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 12 16 9442

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

16-11-2012

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 4431880 A1	16-03-1995	DE 4431880 A1	16-03-1995
		FR 2709694 A1	17-03-1995
		GB 2281525 A	08-03-1995
		IT T0940693 A1	07-03-1995
		US 5505654 A	09-04-1996
US 3468366 A	23-09-1969	KEINE	
US 6012965 A	11-01-2000	AT 337890 T	15-09-2006
		AU 2655100 A	14-09-2000
		DE 60030441 T2	30-08-2007
		EP 1194267 A2	10-04-2002
		JP 2003523832 A	12-08-2003
		US 6012965 A	11-01-2000
		WO 0050200 A2	31-08-2000

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82